

**AUF DIE AUSWAHL
KOMMT ES AN:
WIR LIEFERN
BAUSTOFFE
für Neubau, Umbau oder Renovierung!**
Informieren Sie sich in unseren Ausstellungen.

**Baufachzentrum
EH Hasselbring**

21684 Stade · Klarenstrecker Damm 12-14
Gewerbegebiet Süd · Tel. (0 41 41) 5 27-0 · Fax (0 41 41) 5 27-105
21614 Buxtehude · Ostmoorweg 41-43
Gewerbegebiet Ost · Tel. (0 41 61) 7 17-0 · Fax (0 41 61) 7 17-105

Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 08.08.2009

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 1/ Jg. 12

HSG-BüDro Turniere

Sa. 15.08.2009

Sporthalle Drochtersen

09:00 weibl. Jgd. D

14:00 weibl. Jgd C

19:30 Damen Pokal

So., 16.08.2009

Sporthalle Drochtersen

10:00 Herren B-Pokal

14:30 Herren A-Pokal

Sa. 22.08.2009

Sporthalle Bützfleth

10:00 männl. Jgd. D

13:30 männl. Jgd C

18:30 weibl. Jgd A

So., 23.08.2009

Sporthalle Bützfleth

10:00 weibl. Jgd B

15:30 männl. Jgd B



Spätsommer

Die schönste Zeit des Jahres geht in die Schlussrunde. Die Sommerferien sind zu Ende. Am Donnerstag fing die Schule wieder an und die „I-Männchen“ haben heute, am Sonnabend, ihren großen Tag.

In den vergangenen Wochen war das Dorfleben auf Ferienbetrieb eingestellt und wird nun allmählich wieder Fahrt aufnehmen.

Höhepunkt im Monat August ist natürlich das Schützenfest. Es beginnt schon an diesem Wo-

chenende mit den Schießwettbewerben und am nächsten Wochenende wird dann drei Tage lang richtig gefeiert.

Die Handballer haben in den letzten Monaten mehr im Verborgenen gearbeitet. Fast alle Teams sind in der Saisonvorbereitung. Manche Jugendmannschaften hatten wegen der langen Qualifikationsrunden kaum eine Pause.

Am nächsten und übernächsten Wochenende findet das traditio-

nelle BüDro-Turnier statt, bei dem sich zeigen wird, wo unsere Mannschaften stehen. Weil bis auf die mJA alle Klassen vertreten sind und fast 60 Mannschaften gemeldet haben, wurde das Turnier auf zwei Wochenenden ausgeweitet.

Am 15./16. August wird in Drochtersen gespielt, in der Woche darauf, am 22./23. August, in der Bützflether Halle. Das genaue Programm finden Sie auf Seite 8.

Das nächste
Handball Blatt
erscheint am
22.08.2009

Potz Blitz

Blitzschutz und Erdungsanlagen –
Personenschutz, Gebäudeschutz,
Technikschutz.

Wir haben das Wissen und die Technik –
Naturgewalten und Überspannungen
können Ihnen nichts mehr anhaben.

Wir planen das für Sie, wir installieren das
für Sie, wir modernisieren das.



TECHNISCHE SYSTEME

NDB ELEKTROTECHNIK STADE

Robert-Bosch-Straße 11 · 21684 Stade

Tel.: 04141 523-01 · Fax: 04141 53599-0

E-Mail: Elektrotechnik-Stade@ndb.de

Auch gegen PoLLen

Maßgeschneiderter Insektenschutz auch mit Pollenfilter. Doppelter Vorteil für einen ungestörten Sommer! Rufen Sie gleich an: Tel. 04141 526-0

lindemann-stade.de

Insektenschutz

Fenster

Türen

Rollläden



Bauunternehmen
Schlüsselfertigbau
Fensterbau
Metallbau

LINDEMANN

Zertifiziert nach
DIN EN ISO
9001:2000
Qualitätsmanagement

SCHÜCO

Klarenstrecker Damm 23 21684 Stade
Ausstellung & Beratung: 04141 526-0

MÖBELHAUS
MEYER

Tischlerei • Möbelhandel • Bestattungen

Ihre Wünsche...



...entscheiden!

Inh.: Grottel und Peter Frank
Obatmarscherweg 263
21683 Stade-Bützfleth
Telefon: 04146/203
www.moebelhausmeyer.de



STADER SAATZUCHT eG
Raiffeisen-Markt



Arbeits-
bekleidung
der Marke
C.Centimo!

Wir leben Nähe!

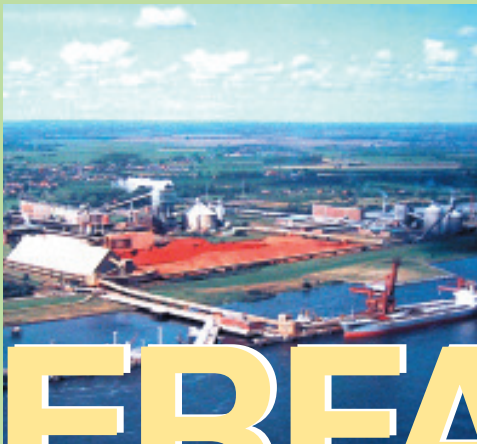
Bei uns erhalten
Sie das komplette
Programm von
C.Centimo!

Auszubildenden-Aktion
gültig bis 15.09.2009

20% Rabatt
für Auszubildende

Bützfleth - Alte Chaussee 127 - Tel. 04146 462
www.stader-saatzucht.de - E-Mail: info@stader-saatzucht.de

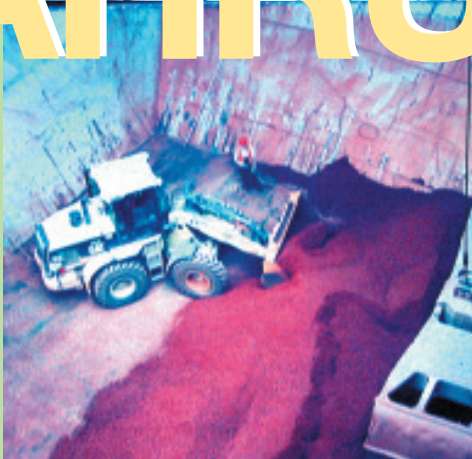
40-0026



AOS
aluminiumoxid

ERFAHRUNG

AOS in Stade –
Drei Jahrzehnte
Produktion und
Entwicklung.



Aluminium Oxid
Stade GmbH
Postfach 2269
21662 Stade

www.aos-stade.de



Stark für Stade

medienzentrum-stade.de

Aktivitäten zur 900-Jahrfeier

Die Planungen laufen auf Hochtouren

Im Jahr 2010 feiert Bützfleth sein 900-jähriges Bestehen. Die Vorbereitungen dafür laufen schon seit etlichen Monaten und sind weit gediehen, aber natürlich

statt, das attraktive Bützfleth organisiert ein Hafenkonzert auf dem neuen BUSS-Terminal im Seehafen, die Feuerwehr hält eine Feuerwehrgroßübung im



noch lange nicht abgeschlossen. Anfang Mai gibt es den offiziellen Festakt in der Sporthalle, zu dem neben vielen Ehrengästen auch die Bützflether herzlich eingeladen sind. Zu diesem Termin soll auch die überarbeitete und aktualisierte Chronik der Ortschaft vorgestellt werden.

Das Festprogramm des Jubeljahres wird vor allem von den örtlichen Vereinen getragen. Der TuSV lädt im Februar zu einer Sportschau ein, das Sommerfest im Freibad findet im XL-Format

Ortskern auf dem Pennyparkplatz ab, der Trägerverein Grauerort organisiert eine Schiffsfahrts- und eine Sturmflutausstellung. Der Schützenumzug soll ganz im Zeichen des großen Jubiläums stehen. Während der Hobby-Kunst-Ausstellung in Grauerort können die Besucher sich am Stand des Bürgervereins die Bützflether Gedenk-Medaille prägen lassen.

Eine ganze Reihe weiterer Veranstaltungen ist noch in der Planung.

Der Dichter Nevfel Cumart

Nevfel Cumart wuchs in Bützfleth auf. Er pflegte Kontakt zu vielen deutschen Familien und bekam so schon früh Einblick in deutsches Leben und deutsche Kultur. Vor allem nutzte er die Chance, die unser Bildungssystem ihm bot. Nevfel besuchte das Vincent-Lübeck Gymnasium, machte dort sein Abitur und studierte anschließend Turkologie, Arabistik und Islamwissenschaft. Er ist heute als Journalist, Schriftsteller mit einem umfangreichen Gedichtwerk und literarischer Übersetzer tätig. Für seine Arbeiten erhielt er eine Vielzahl von Auszeichnungen.

Das Bayerische Fernsehen widmet in seiner Reihe „Lebenslinien“ Nevfel Cumart eine Sendung. In einem Flyer zur Sendung heißt es: „...Nevfel Cumart als Grenzgänger zwischen den Kulturen. ... Toleranz und kulturelle Verständigung sind seine Anliegen. Nevfel Cumarts biographische Erfahrungen kommen ihm bei seinen Veranstaltungen zugute und machen ihn zu einem glaubwürdigen Brückenbauer und Vermittler zwischen Deutschen und Türken.“



Sendetermin: Mon., 17.08.09: 21:45 Uhr; Bayerisches Fernsehen

Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

In dem jetzt gültigen Veranstaltungskalender haben sich leider einige Druckfehler eingeschlichen. Außerdem waren zu dem Zeitpunkt, als sich die Verant-

wortlichen zusammengesetzt hatten, noch nicht alle Veranstaltungen bzw. deren genaue Termine bekannt. Das trifft vor allem auf die letzten Monate des

Jahres zu. Kurzfristig und aktuell anberaumte Termine können überhaupt nicht berücksichtigt werde. In Absprache mit dem Bürgerverein wird deshalb im

Handball Blatt ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender mit den Terminen der jeweils kommenden drei bis vier Wochen erscheinen.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
08.08.	09:30	Einschulungsgottesdienst	Kirche	St. Nicolai
09.08.	10:00	Schützengottesdienst	Kirche	St. Nicolai
08.+09.08	ganztägig	Bestmann- u. Betriebsschießen	Schützenverein	Schützenhalle
08.08	10:00	Einschulung	Schule	Schule
10.-14.08.	18:00	Bützfleth liest	Schule	Schule
11.08	14:30	Beerenjagd im Aschhorner Moor	Abfahrt DGH	MIB
12.08.	16:00-20:00	Blutspende	DRK	Dorfgemeinschaftshaus
15.08.	ganztägig	Ausstellung v. Bildern u. Kunstwerken	FV Festung	Grauerort
14.-16-08	ganztägig	Schützenfest	Schützenverein	Festzelt/Schützenhalle
16.08	19:00	Gottesdienst f. Vorkonfirmanden	Kirche	St. Nicolai
20.08.	19:45	Ungarische Nächte; Musik a. Oper u. Operette	Stadeum	Grauerort
21.08.	20:00	Preisverleihung	Schützenverein	Schützenhalle
22.08	10:00	Handballturnier der mJD, mJC u. wJA	HSG BüDro	Sporthalle
23.08	10:00	Handballturnier der wJB u. mJB	HSG BüDro	Sporthalle
27.-30.08.	ganztägig	Vorkonfirmandenfreizeit Basdahl	Kirche	



Fasan-Apotheke

Inh. W. Meyhöfer

Stade-Bützfleth, Obstmarschenweg 297
Telefon 0 41 46 / 55 51 · Fax 0 41 46 / 63 72

Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

Gravieren - Lasern

Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung

Goldling

750 g 2,80 •

Kalle – Keimling

Stück 0,50 •

Pflaumenkuchen

Stück 1,10 •



Obstmarschenweg 326 Bützfleth
Tel. 04146 - 5483 / Fax 6254
www.jan-holst.de

www.bilzhause.de**Egmont Bilzhause jr.**

Rechtsanwalt und Notar
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mediator

Andreas Kuehn

Rechtsanwalt

Katrin Marei Rohde

Rechtsanwältin

Holzstr. 30
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262
Fax.: 04141/47181

rechtsanwaelte@bilzhause.de

Fahr lieber mit...

Die HSG BüDro
im Internet

www.hsg-bue-dro.de

Impressum

Bützflether Handball Blatt
Am Heidberg 4,
21682 Stade

Tel. (0 41 41) 98 26 06
Fax (0 41 41) 98 26 02
email: info@tusv-handball.de
www.tusv-handball.de

Herausgeber:
Handball Förderverein e. V.
Verantwortlich für den Inhalt:
Karin Maldener
Druck: Hesse Druck, Stade
Auflage: 2.000

Drei tolle Tage

3. Offenes Bützflether INTERSPORT Mohr Tennis-Doppeltturnier

72 Spieler aus 13 Vereinen kreuzten auf der Bützflether Tennisanlage beim Intersport Mohr Doppeltturnier die Schläger. Es waren Spielerinnen und Spieler der Bezirks- und Verbandsklassen sowie der Oberligen vertreten. Mit Jürgen Ahlf

vom TC/SW Cuxhaven schlug die Nummer 1 der NTV-Rangliste M/60 und die Nr. 5 der Deutschen Rangliste in der Altersklasse 55 auf. In sechs verschiedenen Konkurrenzen sah man hervorragende, zum Teil sehr spannende Matches, bei denen sich am Ende aber die Favoriten durchsetzten.



Die strahlenden Sieger des hervorragend organisierten 3. Offenen Bützflether Intersport Mohr Doppeltturniers

Unsere Bützflether Spieler, vor allem die Herren, erspielten teilweise ausgezeichnete Platzierungen. Mit 6:3, 4:6 und 6:4 im „Dritten“ mussten sich in einem wirklich aufregenden Match letztlich die Brüder Oliver und Thorsten Prott (TuSV Bützfleth) gegen Jannis Giese und Alexander

Seddig (Post SV Stade) geschlagen geben. Bei den Herren/40 siegten nach einem ebenfalls guten Match Helmut von Holt/Jens Möller (TuSV Bützfleth) gegen Hans-Martin Dobotka/Jochen Allers (TV Horneburg) mit 6:4 und 6:1. Auch das Finale der Herren/60 fand mit Bützflether Beteiligung statt. Lothar Hansmann (Neugrabener TC) und Oskar Stehr (HTUHC Harburg) setzten sich erfolgreich gegen Uwe Ibing (TuSV Bützfleth) und Rüdiger Schönborn (TC Hagen) durch.

Tennisplatz in Zeltplatz umfunktioniert

Alle freuen sich auf den Sommer. Die Tennisjugend des TuSV ganz besonders, denn dann gibt es das beliebte Ferien-Zeltwochenende auf der Tennisanlage. Eingeladen sind dazu die Bützflether Tenniskinder und -jugendlichen mitsamt ihren Geschwistern und Eltern.

Das ganze beginnt am Samstagnachmittag ganz sportlich mit einem gemischten Doppeltturnier. Die Paarungen werden gelost und Erwachsene Spieler büßen ihren Größenvorteil durch Handicaps ein. Da wird die Reichweite der Großen schon mal durch Anbinden an den Zaun mit einer nicht ganz so langen Leine zusammengestutzt. Pünktlich um 17:30 Uhr fällt der Startschuss zum Aufbau der Zelt-

stadt. 14 Zelte mussten in diesem Jahr errichtet werden, von der einfachen 2-Personen-Hundehütte bis zur großen Luxus-Campingvilla war alles vertreten. In dem bunten Gewusel hatte aber mancher Orientierungsprobleme, so dass angeregt wurde, im nächsten Jahr Hausnummern zu verteilen.

Nach getaner Arbeit musste der Hunger gestillt werden. Für über 50 Personen gab es ein Riesensbuffet. Und anschließend trieb es immer wieder die ganz sportlichen auf die Plätze.

Zum Glück liegt Bützfleth nicht am Nordkap. Um 23 Uhr war es endlich so dunkel, dass zur heiß ersehnten Nachtwanderung mit Versteckspiel aufgebrochen werden konnte. Zum Abschluss

durften Wunderkerzen gezündet und Holz in den Feuerkorb geworfen werden. Die ersten verschwanden in den Zelten und die letzten saßen noch in aller Ruhe bis nach 3 Uhr am Feuer und genossen die schöne Atmosphäre bei bestem Wetter.

Die Tennisabteilung sponserte das Frühstück mit frischen Brötchen und dann startete die „Rückbau-Aktion“ - der Zeltplatz verwandelte sich wieder in einen ganz normalen Tennisplatz.

Es war ein schönes Ferienwochenende, dank der wie immer tollen Organisation. Sogar das Wetter spielte mit. Ein Dank an die Eltern, die das riesige Büffet am Samstagabend hergerichtet hatten. 2010 treffen wir uns wieder!! (Bericht: Ulla Bunge)

E neukauf

EDEKA

...einfach gut einkaufen**Bützfleth • Obstmarschenweg 297**

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 19:30 • Sa 7:30 - 18:00 • Tel.: 0 41 46 - 51 10

Eine Brücke gebaut

Bützflether Grundschule und Kita beteiligen sich am Projekt „Brückenjahr“

Im Jahr 2007 legte die Niedersächsische Landesregierung das Projekt „Brückenjahr“ auf. Dabei sollen Grundschule und Kindertagesstätten an einem Ort zusammenarbeiten, für die Kinder des letzten Kindergartenjahres Förderangebote entwickeln und ihnen so den Übergang in die Grundschule erleichtern. 20 Millionen Euro hat die Regierung für dieses Projekt bereit gestellt.

Im Landkreis Stade bewarben sich 6 Schulen und Kitas. Neben Bützfleth sind Buxtehude, Jork, Fredenbeck, Hammah und Hollern-Twielenfleth dabei.

In Bützfleth wird das Projekt von den Grundschullehrerinnen Elisabeth Warneke und Maya Neumanow sowie den beiden Erzieherinnen Kita Ramona Lohse und Gerda Barein getragen. Es gibt von Seiten des Ministeriums keine festen Vorgaben, was die Kinder während des Brückenjahrs lernen und erarbeiten sol-

len. Lehrer, Erzieher und Eltern vor Ort sollen entscheiden, was ein Kind ihrer Meinung nach an

gen des letzten Kita-Jahrgangs einmal pro Woche die Schule und lernten dann bei „richtigen“



Etwa 40 Kita-Kinder nahmen am Brückenjahr teil. Beim Probeunterricht vor den Sommerferien waren allerdings einige schon mit ihren Eltern in Urlaub gefahren und nicht auf dem Foto

Fähigkeiten mitbringen sollte, um den schulischen Alltag erfolgreich meistern zu können. Sie entwickeln Unterrichtsinhalte, mit denen diese Fähigkeiten gefördert und trainiert werden. Während eines ganzen Jahres besuchten die Mädchen und Jun-

Lehrern. Zusätzlich wurde zweimal wöchentlich in der heimischen Kita gelernt.

Kurz vor den Sommerferien waren dann die Eltern, Schulleitung und Vertreter der Kommunalpolitik zum Probeunterricht in die Schule eingeladen.

Die „Noch-Kita-Kinder“ meisterten die Generalprobe mit Bravour. Sie hatten in dem Jahr so viel Selbstbewusstsein getankt, dass sie sich z. B. trauten, vor versammelter Klasse und den vielen Gästen von vorn an der Tafel frei zu sprechen und das im ganzen Satz. Vor allem auf die Sprache wurde während des Brückenjahrs viel Wert gelegt. Die Worte sollen korrekt und deutlich und mit der richtigen Silbenbetonung ausgesprochen werden. Dass dann so ein schwieriges Wort wie „Schmetterling“ aus 3 Silben besteht, war allen Kindern klar. Wenn an diesem Samstag die Kinder ihren ersten Schultag absolvieren, dann werden es vermutlich die Eltern sein, die die meisten Ängste mit sich herum tragen. Die Kinder sind nach dem Brückenjahr mit ihrer neuen Heimat schon sehr gut vertraut.

Das Brückenprojekt wird auch in diesem Jahr fortgesetzt.



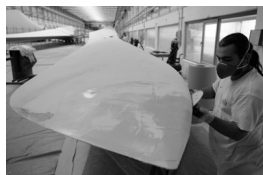
Planung, Finanzierung, Bau und Betrieb regenerativer Energiesysteme.



Aus dem ehemaligen Hydro Aluminium-Gelände ist ein vielfältiger Industriestandort für erneuerbare Energien mit über 200 neuen Arbeitsplätzen entstanden.



In der Bioethanolanlage wird bis zu 100.000 m³ grüner Kraftstoff im Jahr produziert. Als Koppelprodukte entstehen Futter- und Nahrungsmittel wie Hefe, Gluten und Kleie.



Die ehemaligen Elektrolysehallen wurden zu einer Fertigungsstätte für Rotorblätter der Multibrid M5000 umgebaut. Dort werden die 56,5 m langen Blätter für die Offshore-WEA produziert.



Ab Ende dieses Jahres wird die Energieversorgung durch eine Dampfungenergiezentrale gewährleistet, in der Ersatzbrennstoffe thermisch in Strom und Dampf umgewandelt werden.



Um den wachsenden Fachkräftebedarf zu decken, werden auch in diesem August wieder ca. 20 Ausbildungsplätze zu besetzen sein.



PROKON Nord Energiesysteme GmbH • Johann-Rathje-Köser-Str. 7 • 21683 Stade • www.prokonnord.de
Ansprechpartner: Dr. Albert Boehlke • Tel: 04146 / 92 500

Nicht in den Sand gesetzt

Vierte Herren beim Beach-Handball in Cuxhaven

Eine Mannschaft wie die 4. Herren ist bei den Verantwortlichen der HSG sehr beliebt. Das Team braucht keinen Trainer (untrainierbar), macht keinen Anspruch auf Trainingszeiten geltend und organisiert sich selbst. Nach einer eher unauffälligen Saison sollte es aber doch einen sportlichen Saisonabschluss geben. Man sondierte in den übrigen Herrenmannschaften und fuhr zum Beachhandballturnier nach Cuxhaven.

Schon Freitagmittags waren die Sporttaschen gepackt und die Anreise hoch motiviert und besser Laune in Angriff genommen. Vor Ort konnte in einer ersten Trainingseinheit beim gemeinsamen Zeltaufbau das für das Handballspiel so wichtige Zusammenspiel geübt werden. Nach einer kurzen Pause mit isotonischen Durstlöschern wurden die Plätze in Augenschein genommen und eine zweite Trainingseinheit mit spielerischen Schwerpunkten absolviert.

Trotz dieser guten Vorbereitung

ging das erste Spiel am Samstagvormittag verloren. Rettung nahte in Person von Lennart Bilzhaue und Yakub Köksal aus der Ersten. Das nächste Spiel wurde dann auch gleich gewonnen. Leider war die Pause bis zum nächsten Match sehr kurz. Es folgte eine Niederlage, aber mit einem Sieg wurde das Turnier beendet.

Beim Grillen wurden die Kaloriendepots wieder aufgefüllt und die absolvierten Spiele sehr fachmännisch und konstruktiv analysiert. Mit gesundem Selbstbewusstsein und körperlich gestärkt waren die Herren für die Players-Night gut gerüstet.

Die BüDro-Farben haben standhaft vertreten: Fossi (Thomas v.d. Reith), Baschi (Sebastian Junge), Hammer (Tim Kowalik), Muckelchen (Christian Radtke), Kaischi (Kai Laurisch), Kerni (Julian Kern), der King (Björn König), Mümmel (Dirk Reith) sowie die Beute-Vierten Lennart Bilzhaue und Yakub Köksal.

Rasen-Handball-Turnier

HSG BüDro mit neun Mannschaften in Hollenstedt

Sommerzeit, das heißt für die Jugendmannschaften der HSG BüDro, die Sporttaschen ge-

jahr gewonnen und deshalb morgens vor der Abreise aus dem Schaukasten geholt hatte, wurde



Das BüDro „Heerlager“

packt, Zelt, Luftmatratze und Schlafsack vom Speicher geholt - es geht zum Rasenturnier nach Hollenstedt.

In diesem Jahr konnte Björn Schmidt von den Förderern 9 Mannschaften melden. Weil man nicht nur Masse, sondern auch Klasse vorzuweisen hatte, war die HSG auch diesmal wieder der erfolgreichste Verein des Turniers. Das heißt, der Wanderpokal, den man auch schon im Vor-

gleich wieder mit nach Hause genommen. Weil es der dritte Sieg in Folge war, hat es sich für den Pott „ausgewandert“. Er bleibt bei der HSG.

Und so schnitten unsere Mannschaften ab. Einen 1. Platz gab es für die mJC1, vier 2. Plätze für die mJA, die mJB, die mJD und die wJB. Die mJC2 und die wJA wurden Dritter. Die wJC landete auf dem 5. und die mJE auf dem 6. Rang.

Triathlon-Nachwuchs bei der HSG BüDro gesichtet

Männliche Jugend C1 klotzt Kondition auch in der Leichtathletik



Die männliche C-Jugend hat die Qualifikation zur Oberliga geschafft. Mannschaft und Trainer sind ehrgeizig. Man will in der neuen Saison nicht nur irgendwie mitspielen, sondern durch guten Jugendhandball überzeu-

gen. Es gab also keine entspannte Sommerpause, sondern hartes Training. Damit Eintönigkeit nicht die Einsatzfreude tötet, wurde Kondition auch durch einen Triathlon trainiert. Das hieß, beim Laufen die letzten Reser-

ven mobilisieren, auf der Straße die Kilometer fressen und im Wasser ums Überleben kämpfen. Den aufreibendsten Job hatte dabei offensichtlich Trainer Christian Hinrichs, der alles akribisch notierte. Die Jungs ver-

dienten sich gute Beurteilungen in Sachen Fitness und Kampfgeist. Moralisch-psychologische und ernährungswissenschaftliche Unterstützung leisteten die Eltern beim anschließenden Grillnachmittag

Ein erster Leistungstest

1. Herren unterliegt Fredenbeck 2 nur knapp

Schon seit Jahren ist die zweite Mannschaft des VfL Fredenbeck während der Sommerferien zu einem kurzen Trainingslager in Drochtersen. Und meistens gibt es dann auch ein Spiel mit der 1. Mannschaft der HSG. Das war in diesem Jahr nicht anders.

Beide Teams hatten in der vergangenen Saison den Aufstieg mit viel Glück geschafft. Fredenbeck wird in der Oberliga antreten, unsere Herren eine Staffelf tiefer in der Verbandsliga. Trainer Ulli Pauluschke hatte seiner Mannschaft nur eine kurze Ruhepause gegönnt und schon frühzeitig mit dem Konditionstraining begonnen. Die Ferien- und Urlaubszeit sowie das bekannte Problem der Schichtarbeiter rissen allerdings häufig ziemliche Löcher in die Trainingsbeteiligung.

Obwohl es sich nur um ein Trainingsspiel handelte, wollten sich doch etliche Zuschauer ein Bild vom Leistungsstand unserer Ersten machen.

Es wurden drei Drittel von je 20 Minuten gespielt. Schneller Handball war nur wenig zu sehen. Beide Mannschaften spielten ihre Angriffe zunächst konzentriert aus. Unsere Herren hatten zwar Probleme mit der handfesten Abwehr der Gäste, gingen aber trotzdem mit 2:0 in Führung. Einen der noch häufig zu sehenden Ballverluste (die Ballbeherrschung ist bei unserem Team stark verbesserungsfähig) nutzte Fredenbeck zum Tempo-gegenstoß und Anschlusstor. Es machte den Eindruck, als wenn einige unserer Spieler mit zuviel Respekt vor dem Gegner agierten. Im Zweifel wurde der Ball schon mal eine Station weiter gespielt, anstatt in sich bietende Lücken zu stoßen. Ein Klassenunterschied war im ersten Drittel eigentlich nicht zu sehen. Fredenbeck blieb auf Tuchfühlung und erzielte nach ca. 15 Minuten erstmals die Führung (6:7). Im Angriff ließ die Disziplin in unserem Team nach und die Herren warfen etliche Fahrkarten. So lässt sich ein Rückstand nicht aufholen. Mit 6:8 ging es in die erste Pause.

Im zweiten Drittel häuften sich gleich zu Beginn die Fangfehler.

In der Abwehr handelten sich unsere Herren innerhalb der ersten 4 Minuten 2 Strafwürfe ein. Solche Geschenke ließ sich eine routinierte Mannschaft wie Fredenbeck 2 nicht entgehen und zog auf 6:12 davon. In der defensiven Abwehr standen unsere Herren zu passiv, die Abstimmung funktionierte oft nicht. Im Angriff wechselten Licht und Schatten. Es wurden durchaus gute Wurfpositionen herausgespielt, aber dann fehlten entweder Präzision oder Glück im Abschluss. Erst nach 8 Minuten fiel das erste HSG-Tor. Fahrlässig auch das Zurücklaufen in der Abwehr (wenn man einmal die beiden A-Jugendlichen Niklas Frank und Flemming Stüven ausnimmt). Das 13:20 am Ende des zweiten Drittels war recht deprimierend.

Eine Besserung war auch zu Beginn des letzten Drittels nicht zu sehen. Fredenbeck zog auf 10 Tore davon. Aber dann zog sich die Mannschaft so allmählich mit viel Kampfgeist aus dem Sumpf. Zunächst kam man durch Einzelaktionen zum Erfolg. Durch die langen Pässe von Benjamin Kenter wurde Fredenbeck mit Tempo unter Druck gesetzt. Der Rückstand schmolz auf drei Treffer zusammen. Das Spiel endete mit 25:28.

Trainer Ulli Pauluschke zog ein gemischtes Fazit. Mit der am heutigen Tag gespielten defensiven Abwehr, die in der vergangenen Saison nur ganz selten gespielt wurde, will man in der Verbandsliga flexibler agieren können. Aber da ist noch einiges an Training nötig, um Einstellung und Abwehrverhalten zu verbessern. Im Angriff zeigte die Mannschaft gute Ansätze. Probleme gibt es aber vor allem, weil einige Spieler nicht in der Lage sind, taktische Vorgaben konsequent einzuhalten und umzusetzen. Eine weitere Baustelle sind die schlechte Trefferquote und unsichere Ballbeherrschung, die der gegnerischen Mannschaft zu leichtem Ballbesitz verhelfen.

Anmerkung: Vielleicht sollte der Versuch, den Ball einhändig zu fangen, mit 5 Euro Strafe belegt werden.

Jede Menge Spaß gehabt

Bützflether Ferienspaßaktion mit Handball

Die BüDro Handballer beteiligten sich auch in diesem Jahr wieder an der Bützflether Ferienspaßaktion während der Sommerferien.

an diesem Tag intensiv um den Breitensport kümmerten. Nicht zu vergessen Sabine Schwarz, Beate Dölling und Ilka Dede, die bergeweise Spagetti kochten.



Zum Handball gehört natürlich auch ein Mannschaftsbild

Unter dem Motto „Spiel und Spaß rund um den Handball“ verbrachten 21 Mädchen und Jungen einen ganzen Tag von morgens 10:00 bis nachmittags 17:00 Uhr mit in der Sporthalle. Vielen Dank an die Trainer Dirk Schwarz und Max Bock, die sich

Für die ganz jungen, die jetzt mit dem Handballspielen anfangen wollen, stehen unten die Mini-Trainingstermine in Bützfleth. Weil zur neuen Saison etliche Mini-Handballer in die E-Jugend aufgerückt sind, ist wieder Platz für Neuanfänger.

Handball-Mini-Trainingstermine

Di	14:30 - 16:00	Mini-Minis	mit Edda Kießling
Mi	15:00 - 16:30	Maxi-Minis	mit Sabine Bilzhaue



Karsten Meyhöfer

Physiotherapeut - Krankengymnast
Eisenbahnstraße 8 - 21680 Stade
Telefon und Fax 0 41 41 / 36 51
www.physiotherapie-stade.de

Krankengymnastik
Hausbesuche
Fango & Massage

Herren A-Pokal**So., 16.08.09**

ab 14:30 Uhr

Sporthalle Drochtersen

Der Herren A-Pokal wird seit 1992 ausgetragen. Es gehen Mannschaften von der Landes-, bis zur Kreisliga an den Start. Pokalverteidiger ist unsere 1. Herren. Als Favorit auf den Pokal gilt in diesem Jahr die Mannschaft aus Fredenbeck.

1. HSG Bü/Dro I / II
2. MTV Himmelpforten
3. Dollerner SC
4. TV Schiffdorf II
5. VfL Fredenbeck III
6. SSV Hagen I

Herren B-Pokal**So., 16.08.09**

ab 10:00 Uhr

Sporthalle Drochtersen

Im B-Pokal treten die Mannschaften aus den Kreisklassen an. Im vergangenen Jahr holte Hamburg-Barmbek den Pott. Das will unsere neu formierte 3. Herren in diesem Jahr verhindern.

1. HSG Bü/Dro III
2. TSV Buchholz 08
3. SV Beckdorf IV
4. HG Hamburg-Barmbek
5. VfL Stade II
6. VfL Fredenbeck V

Damen-Pokal**Sa., 15.08.09**

ab 19:30 Uhr

Sporthalle Drochtersen

Der Großteil der gemeldeten Mannschaften spielt in der Landesliga bzw. im Hamburger Raum in einer entsprechend starken Staffel. Auf jeden Fall gibt es in diesem Jahr einen neuen Pokalbesitzer, denn Stade 2 als Pokalverteidiger ist nicht dabei.

1. HSG Bü/Dro I
2. BSV Buxtehude III
3. VfL Sittensen I
4. VfL Horneburg I
5. TSV Buchholz 08
6. HT 16 Hamburg

Weibliche Jugend D**Sa., 15.08.09**

ab 09:00 Uhr

Sporthalle Drochtersen

Es ist ein sehr stark besetztes Turnier. Mit Stade, Fredenbeck und BüDro ist die Tabellenspitze der wJD der Spielgemeinschaft Bremervörde/Stade am Start. Spaden, Schiffdorf und Buxtehude spielen in ihren Verbänden schon in der D-Jugend in den höheren Leistungsstaffeln.

1. HSG Bü/Dro I
2. HSG Bü/Dro II
3. VfL Stade
4. VfL Fredenbeck
5. BSV Buxtehude
6. TV Schiffdorf /Wehdel
7. TV Gut Heil Spaden
8. TSV Bremervörde

Weibliche Jugend C**Sa., 15.08.09**

ab 14:00 Uhr

Sporthalle Drochtersen

Stade, Buxtehude und BüDro spielten in der vergangenen Saison in der Oberliga, belegten vordere Plätze und sind auch in der nächsten Saison in dieser Liga vertreten. Auf die Spielstärke unserer schwedischen Gäste aus der Partnerstadt Karlshamn sind wir natürlich auch sehr gespannt.

1. HSG Bü/Dro I
2. HSG Bü/Dro II
3. SSV Hagen
4. VfL Stade I
5. BSV Buxtehude
6. Karlshamn (Schweden)
7. VfL Stade II
8. MTV Himmelpforten

Weibliche Jugend B**So., 23.08.09**

ab 10:00 Uhr

Sporthalle Bützfleth

Buxtehude und Spaden sind als Oberligisten stark einzuschätzen. Unsere wJB war nur ganz unglücklich an der Oberligaqualifikation gescheitert und wird zeigen wollen, dass sie eigentlich das Potential für die höchste Spielklasse gehabt hätte.

1. HSG Bü/Dro I
2. HSG Bü/Dro II
3. BSV Buxtehude
4. TV Gut Heil Spaden I
5. TV Gut Heil Spaden II
6. TSV Gnarrenburg/B.
7. VfL Horneburg

Weibliche Jugend A**Sa., 22.08.09**

ab 18:30 Uhr

Sporthalle Bützfleth

Das A-Jugendturnier ist noch im Aufbau. Der Großteil der Mannschaften spielt auf Landesliga-Niveau.

1. HSG Bü/Dro I
2. HSG Bü/Dro II
3. HG Winsen
4. VfL Rethwisch

Männliche Jugend D**Sa., 22.08.09**

ab 10:00 Uhr

Sporthalle Bützfleth

Das Lokalderby mit Stade ist immer interessant und der TV Schiffdorf ist für seine gute Jugendarbeit bekannt.

1. HSG Bü/Dro I
2. HSG Bü/Dro II
3. TV Schiffdorf I
4. VfL Stade
5. TV Schiffdorf II

Männliche Jugend C**Sa., 22.08.09**

ab 13:30 Uhr

Sporthalle Bützfleth

Mit Bexhövede, Buxtehude und unserer mJC1 haben drei Oberligisten gemeldet. In guter Erinnerung ist noch das harte Duell unserer Mannschaft mit Bexhövede im Rahmen der Oberligaqualifikation.

1. HSG Bü/Dro I
2. HSG Bü/Dro II
3. MTV Wisch
4. BSV Buxtehude
5. JSG Loxstedt/Bexhövede

Männliche Jugend B**So., 23.08.09**

ab 15:30 Uhr

Sporthalle Bützfleth

Auch dieses Turnier der männlichen B-Jugendmannschaften findet zum ersten Mal statt und ist also noch im Aufbau begriffen. Mit zwei Oberligisten und einem Landesligisten ist es zwar klein aber fein besetzt.

1. HSG Bü/Dro I
2. BSV Buxtehude
3. TuS Jahn Hollenstedt

Großzügige Spende des Lions-Club-Kehdingen



Hintere Reihe: Wilhelm Rolapp (Lions), Silke Meyer (TuSV-Abteilungsleiterin), Wilhelm Mühlenkamp (Lions), Mario Mani (TuSV-Sportler), Dr. Rolf Arpe (Lions-Präsident), Henry Breuer (Lions), Sönke Hartlef (TuSV-1.Vors.)

Vordere Reihe: Michaela Maaß und Jane Möller (TuSV-Sportler)

Besuch ist bei den Übungsstunden der Bützflether Integrations-sportler immer willkommen. Wenn er dann noch einen Scheck mitbringt, ist die Freude um so größer.

Nun schon zum 21. Mal überreichte der Lions-Club-Kehdingen eine Spende, diesmal waren es 1.500 Euro, an die Integrations-sport-Abteilung des TuSV Bützfleth.

Die Summe ist aus den Einnahmen vom Punschverkauf auf dem Bützflether Weihnachtsmarkt zusammen gekommen. Der Lions-Club hat sich zur

Aufgabe gemacht, überall dort zu helfen, wo der Staat keine oder nur wenig Fördermittel zur Verfügung stellt.

Die Integrations-sport-Abteilung des TuSV Bützfleth besteht schon seit 28 Jahren und kann ihr umfangreiches Programm, das weit über den eigentlichen Sportbereich hinausgeht, nicht allein aus den Mitgliedsbeiträgen bestreiten. Die Aktiven, ihre Betreuer und die Übungsleiter des Integrations-sport sind deshalb für jede Unterstützung dankbar.

Bericht: Hans-Dieter Menck

Beerenlese

Im vergangenen Jahr hatte die Initiative „Miteinander in Bützfleth“ (MIB) eine Fahrt ins Aschhorner Moor zum Blaubeerpflücken organisiert. Es gab viel Lob für die Organisatoren und die Verpflichtung, dies in diesem Jahr erneut anzubieten.

Am Dienstag, den 11. August startet also die zweite Beeren-jagd im Aschhorner Moor. Es geht um 14:30 Uhr am Dorfge-meinschaftshaus los und es stehen zwei Transportalternativen zur Wahl (Fahrrad oder Auto).

Weil es anschließend noch Kaffee und Kuchen gibt, ist ein Kostenbeitrag von 6 Euro fällig und eine Anmeldung bei Monika Suckow (928540). Letzteres sollte ganz schnell passieren.

In Zahlen

47,5 Mio. Personen sind in Deutschland blutspendefähig. 50 % geben an, zu einer Blutspende bereit zu sein.

2 Mio. gehen nach Auskunft des Deutschen Roten Kreuzes jährlich tatsächlich zur Blutspende. 4,7 Mio. Blutkonserven wurden 2005 in Deutschland verbraucht. Es spenden mehr Männer als Frauen.

Bei den 18-35jährigen liegt die Blutspendebereitschaft weit unter dem Durchschnitt.

Blutspendetermin

Mittwoch, 12. August 2009
16:00 - 20:00 Uhr
Dorfge-meinschaftshaus

Bützflether Gartenfest

Zum fünften Mal organisierte der Bürgerverein ein Gartenfest auf der Terasse hinter dem Dorfge-meinschaftshaus.

Um 15:00 Uhr sollte es losgehen, aber eine halbe Stunde vorher trudelten schon die ersten Gäste ein, vielleicht, um sich die bes-

vereins und etliche Freiwillige hatten deshalb das Büffet mit mehr als einem Dutzend Torten und Kuchen bestückt.

In den letzten Jahren hat sich die Besucherzahl bei ungefähr 80 Personen eingependelt. Es ist auffällig, dass vor allem die äl-



ten Plätze zu sichern. Bei schönem Wetter waren schnell alle Tische besetzt. Das Duo „Udo meets Storm“ aus Drochtersen sorgte für flotte musikalische Unterhaltung. Weil die kleine Bützflether DRK-Gruppe mit eigenen Veranstaltungen voll ausgelastet ist, zog man sich aus dem „Catering“ des Gartenfestes zurück. Vorstand des Bürger-

tere Generation diesen geselligen Nachmittag für sich erobert hat. Viele kamen mit dem Rad oder machten auf einem Spaziergang am Dorfge-meinschaftshaus halt. Die jüngere Generation und Familien mit Kindern fahren gern mal mit dem Auto in der Freizeit nach auswärts, die Älteren freuen sich über schöne Veranstaltungen vor Ort.

Neue Trainingsanzüge von der Reederei Jürgen Ohle



Voller Stolz kann sich die erste Fußball-Mannschaft der F-U 8 Junioren des TuSV Bützfleth dank der Reederei Jürgen Ohle mit neuen Trainingsanzügen zukünftig neu präsentieren.

Zu einem gemeinsamen Fototermin erschienen ebenfalls Jana und Ragna Ohle sowie die Enkel-töchter Lene und Marit. Die

zwei Kleinen wollen in Zukunft die Maskottchen der Mannschaft sein und haben sogleich ein Trikot übergezogen. Da die zwei bereits Mitglieder des TuSV Bützfleth sind, hoffen Trainer und Mannschaft jetzt schon auf zwei neue Nachwuchsspielerinnen.

(Bericht: Beate Dölling)

Ein Jahr danach

Kita seit 12 Monaten in den runderneuertem Räumen

Vor einem Jahr zog die Kindertagesstätte nach dem Brand und einem mehr als einjährigen Provisorium in der Grundschule endlich in die angestammten, aber von Grund auf sanierten Räume. Die Kita war nicht nur neu sondern durch Hinzunah-

Carolina Schlosser kam, wie viele andere Kinder, mit drei Jahren in den Kindergarten. Nun ist sie sechs, machte das Brückenjahr (ein ausführlicher Bericht dazu auf Seite 5) mit und geht ab heute in die Schule. Als Carolina in den Kindergarten kam,

angetan, von dem guten Zusammenhalt dieser gemischten Mittagstagsgruppe. Befürchtungen, die Schulkinder könnten die jüngeren Kitakinder unterbuttern, haben sich als völlig gegenstandslos erwiesen. Nach dem Essen verbringen die Kinder eine ge-

innen und ein Jahr später ist sie der Überzeugung: „Ich bin froh, dass ich mich nicht von meinen Ängsten habe leiten lassen. Der Kontakt und Austausch mit anderen Eltern ist sehr gut und auch zu den Erzieherinnen hat sich ein vertrauensvolles Verhältnis ent-



Bald kann Carolina ihre Lieblingsbücher auch selber lesen



Tjago hat die Kita mit Mittagstisch gebucht und kommt mit den anderen Kindern bestens zu recht

war sie ein äußerst schüchternes Mädchen. Ihr Vater ist noch heute erstaunt, wie schnell seine Tochter sich zu einem offenen, zwar immer noch ruhigen aber selbstbewussten Mädchen entwickelte. Carolina stammt aus einer Aussiedlerfamilie und wächst zweisprachig auf. Durch die Sprachförderung im Kindergarten wurden ihre Aussprache geschult und der Wortschatz erweitert.

Auch Tjago Leibinger kam mit etwa 3 Jahren in den Kindergarten. Seine Mutter ist halbtags berufstätig und Tjago gehört zu den „Spätdienstler“. Er ist bis 13:30 Uhr in der Kita, hat Halbpension gebucht und nimmt also am Mittagstisch teil. Dort hat er immer auch mit Kindern aus anderen Gruppen und mit den älteren Kindern aus der Grundschule zu tun. Seine Mutter ist sehr

wisse Zeit im Ruheraum. Manche schlafen ein, andere sehen sich ein Buch an oder dösen ein bisschen. Wenn Nicole Leibinger am späten Mittag ihren Sohn abholt, nimmt sie ein entspanntes Kind in Empfang.

Richard Tell ist der Jüngste in der Kita. Er kam, als er noch nicht ganz zwei Jahre alt war und klammerte sich zunächst sehr an seine Mutter. Aber vor allem jüngeren Kindern wird eine lange Eingewöhnungsphase zugestanden. Die Mutter bleibt solange mit im Kindergarten, bis das Kind Vertrauen gefasst hat und sich problemlos lösen kann. Richards Mutter hatte zunächst große Bedenken, ob ihr Sohn nicht durch das offene Angebot der Bützflether Kita überfordert würde. Brauchte er mit knapp zwei Jahren nicht eigentlich die Geborgenheit einer kleinen Gruppe und eine Erzieherin als feste Bezugsperson? Frau Tell äußerte ihre Befürchtungen gegenüber den Kitamitarbeiter-



Richard ist das jüngste unter den Kindergartenkindern, aber er weiß sich zu behaupten

wickelt.“ Richard fühlt sich inzwischen ohne seine Mama sehr wohl im Kindergarten. Er hat sich zunächst viel in seiner Stammgruppe aufgehalten. Aus diesem sicheren Hort heraus erobert er nun Schritt für Schritt die große Welt des Kindergartens. Er ist ein Sonnyboy und hat sich zum Liebling der Kita entwickelt. Inzwischen ist er aber auch selbstbewusst genug, um sich gegen zu viel Fürsorge zur Wehr zu setzen und seine eigenen Bedürfnisse durchzusetzen.

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



Gallant



Alfred Gallant
Obstmarschenweg 316
21683 Stade-Bützleth
Tel.: 0 41 46 / 54 79
Mobil: 0171 / 40 82 936

• Kalte & warme Platten

• Unsere Spezialität:

Spanferkel ab 6 Personen

• Fleisch- & Wurstspezialitäten

Party-Service

Meisterbetrieb

Kreativ

drinnen und draussen



Gartenbau

Mirowsky

21683 Stade-Bützleth
Tel. (0 41 46) 2 07 - Fax 2 37

Ihr Teamsportausrüster
mit fairen Preisen

INTERSPORT

Rolf

Höckerstraße 42 · 21682 Stade
Telefon 0 41 41 / 4 44 43
www.intersport-rolff.de

Individuelles
Design
für Ihr Zuhause!

Tischlerei
MM
Mike Müller

RUCKZUCK
ANGEFERTIGT
&
AUSGELIEFERT

Zum See 4 · 21712 Großenwörden
Telefon 0 47 75 - 89 82 75 · www.mm-tischlerei.de



e-on | Kernkraft

Angebot zum Dialog

Lernen Sie den Rückbau des Kernkraftwerks Stade kennen!
Wir laden Sie ein und freuen uns auf das Gespräch.
T 04141 77 2391 www.eon-kernkraft.com




Wir wünschen unseren Handballern

Erik v. Borstel
Beke Gätjens
Emily Osterauer
Lea Wasiucioneck
Josh Sebastian Wendt

einen guten Start ins Schulleben

DER MENSCH TREIBT UNS VORAN.

Ein sicheres und intaktes Umfeld ist grundlegend für unser Leben. Darum stehen der Mensch und seine Bedürfnisse im Mittelpunkt unseres Strebens. Innovative Produkte, interessante Arbeitsplätze, soziales Engagement und eine saubere  Umwelt. Verlässlich und nachhaltig. So sehen wir bei Dow die Dinge – durch die Augen des Elements Mensch.

www.dow.de



wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!



**EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH**

Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21683 Stade - Bützfleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50
eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade
> EAB Elektro-Anlagen GmbH
> EAB Automation GmbH
> EAB Service GmbH
> EAB Energiekonzepte GmbH
> EAB Verwaltungs GmbH



Telefon:
04146 - 909 770

e-mail:
diefoerderer@online.de

www.beckmann.de

Immer ein Volltreffer

Wir erfüllen Ihre Wohnwünsche.
Mit über 2.500 Wohnungen sind
wir in Stade der größte Anbieter.

Unser Wohnungsangebot:
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen,
Reihenhäuser und Senioren-
wohnungen in zentraler oder
stadtnaher Lage.

Unser Team ist für
Sie da!

www.wohnstaette.de

Teichstr. 51, 21680 Stade
Postf. 2228, 21662 Stade
Tel. 04141 6075-0, Fax -12
E-Mail: info@wohnstaette.de



**WOHNSTÄTTE
STADE EG**
Wir sind für alle da



Sparkassen-Finanzgruppe

Lässt Wünsche schneller wahr werden: der Sparkassen-Privatkredit.

Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.

 **Sparkasse
Stade-Altes Land**

Machen Sie Ihren Wunsch zur Wirklichkeit. Der Sparkassen-Privatkredit ist die clevere Finanzierung für Autos, Möbel, Reisen und vieles mehr. Mit günstigen Zinsen, kleinen Raten und einer schnellen Bearbeitung gehen Ihre Träume leichter in Erfüllung. Infos in Ihrer Geschäftsstelle Bützfleth und unter www.sparkasse-stade-altes-land.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

* Jetzt mitmachen auf www.sparkasse-musterstadt.de